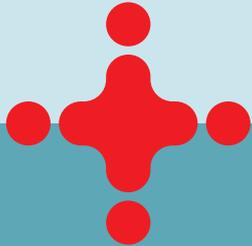


Gott sei Dank vor Ort



WASSER IST LEBEN

Sauberes Trinkwasser für die Bewohner von Kandi-Fo

LAND
PROJEKTKATEGORIE
SUMME*

Benin/Diözese Kandi
Schöpfung bewahren
6.800 Euro

ZIELGRUPPE
ZIEL

- 1.683 Bewohner des Dorfes Kandi-Fo
- Gesicherter Zugang zu sauberem Trinkwasser
- Vermeidung von Krankheiten verursacht durch verunreinigtes Trinkwasser
- ökologisch nachhaltige Förderung von Wasser

MASSNAHMEN

- Installation einer solarbetriebenen Wasserpumpe für den Brunnen der Gemeinde

Die Situation vor Ort

Die Region um Kandi liegt im Nordosten von **Benin** und zählt ca. 1 Million Einwohner. Die meisten Menschen leben von der Landwirtschaft. Nur wenige Kilometer vom Hauptsitz der Diözese Kandi entfernt, liegt das **Dorf Kandi-Fo**, in dem **1.683 Menschen** leben. Die Bevölkerung von Kandi-Fo versorgte sich bis 2013 aus einem ausgegrabenen Wasserloch mit Wasser. Die Wasserversorgung war unzureichend und die Menschen erkrankten häufig durch das schmutzige Wasser. Die Diözese ließ daher einen Brunnen bohren, aus dem das Wasser mit einer Elektropumpe aus der Tiefe gefördert wurde. Die Stromversorgung erfolgte über einen dieselbetriebenen Generator. Aufgrund der hohen

Ausgaben für Diesel war die Wasserversorgung nicht immer sichergestellt. Da der Generator inzwischen defekt ist, kehren die Bewohner zurück zum **schmutzigen Wasserloch, um dort Trinkwasser zu holen.**

Was unsere Projektpartner tun

Ohne eine gesicherte Wasserversorgung sind Fortschritt und Entwicklung für abgelegene Dörfer wie Kandi-Fo nicht möglich oder wie es der Projektverantwortliche Abbé Romuald formuliert: „Wasser ist Leben“. Um Zugang dazu zu haben, möchte die Diözese aus dem bestehenden Brunnen mit einer **solarbetriebenen Wasserpumpe sauberes Trinkwasser fördern.**



BENIN

Hauptstadt:	Porto Novo
Fläche:	114.763 km ²
Einwohner:	11.176.000
BNE je Einwohner*:	\$ 800
HDI Index, Rang**:	163
Religion:	49% Christen (davon 26% Katholiken), 28% Muslime, 14% Anhänger indigener Religionen

*BNE = Bruttonettoeinkommen, **HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)

Mit Sonnenenergie und ohne Brennstoffverbrauch können so

- 1.683 Menschen in Kandi-Fo
- Mitarbeiter*innen des Krankenhauses von Kandi-Fo
- Schüler*innen und Lehrer*innen der Schulen der Gemeinde
- das Waisenhaus der Schwesterngemeinschaft Nôtre Dame de Nazareth
- Pilger des Wallfahrtortes Kandi-Fo

in **ökologisch nachhaltiger Weise mit unverschmutztem Wasser versorgt** werden.

Wie Sie helfen können

Sauberes Wasser ist eines der Grundbedürfnisse des Menschen und für eine gesunde Entwicklung unverzichtbar.

Aus diesem Grund haben sich die Staaten der Welt im Rahmen der Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (**Sustainable Development Goals, SDG**) vorgenommen, bis

2030 jedem Menschen **Zugang zu sauberem Trinkwasser** zu ermöglichen.

Mit diesem Projekt möchte missio München dieses Ziel unterstützen und der Diözese Kandi bei der Anschaffung einer **Solarpumpe für den Trinkwasserbrunnen** der Gemeinde Kandi-Fo mit einem Betrag von **6.800 Euro** helfen.

Wir danken Ihnen sehr für Ihren Beitrag, damit das **Grundbedürfnis nach sauberem Trinkwasser** auch für die Menschen in Kandi-Fo erfüllt werden kann.



Gemeindemitglieder inspizieren den Wasserturm.

Titelfoto: Vorbereitungen für die Installation der Solarpumpe am bestehenden Brunnen.



„WASSER IST LEBEN“

Helfen Sie mit Ihrer Spende

und ermöglichen Sie Zugang zu sauberem Trinkwasser.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

missio

**INTERNATIONALES
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Katja Brodmann

Pettenkoferstraße 26-28

DE - 80336 München

Tel. +49 (0)89 51 62-319

Fax +49 (0)89 51 62-350

k.brodmann@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München

IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC GENODEF1M05

